

Hansestadt Rostock

Bürgerschaft

Niederschrift

Sitzung des Ortsbeirates Hansaviertel

Sitzungstermin: Dienstag, 21.02.2017
Sitzungsbeginn: 18:00 Uhr
Sitzungsende: 20:15 Uhr
Ort, Raum: Club der Volkssolidarität, Bremer Straße 24, 18057 Rostock

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Karsten Cornelius SPD

reguläre Mitglieder

Manfred Jurczyk UFR/ FDP
Sophia Patejdl SPD
Günther Peters DIE LINKE.
Ulrich Grotkopp DIE LINKE.
Dr. Matthias Witte CDU
Isabelle Pejic BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN

Verwaltung

Thomas Wiesner Ortsamt West
Silvia Gluch Ortsamt West

Gäste

Günter Grenzdörfer Kontaktbeamter Polizei
Torsten Kolodzeike Leiter Kundenzentrum
Reutershagen Wiro mbH

Abwesende Mitglieder

reguläre Mitglieder

Claudia Volkmann CDU entschuldigt
Torsten Sohn BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Änderungen der Tagesordnung
- 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.01.2017
- 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

- 5 Wahl des 2. Stellvertreters des Vorsitzenden
- 6 Besetzung der Ausschüsse
- 7 Information über die Planung für einen CAP-Markt in der Seidelstr.1
- 8 Anträge
- 9 Beschlussvorlagen
- 9.1 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 08.SO.194 "Sondergebiet Ernst-Heydemann-Straße"
Vorlage: 2016/BV/1820
- 9.1.1 Karsten Cornelius (für den Ortsbeirat Hansaviertel)
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 08.SO.194 "Sondergebiet Ernst-Heydemann-Straße"
Vorlage: 2016/BV/1820-01 (ÄA)
- 9.1.2 Vorsitzende der Fraktionen von CDU und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 08.SO.194 "Sondergebiet Ernst-Heydemann-Straße"
Vorlage: 2016/BV/1820-02 (ÄA)
- 9.1.3 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 08.SO.194 "Sondergebiet Ernst-Heydemann-Straße"
Vorlage: 2016/BV/1820-03 (NB)
- 9.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben (Bauantrag)
"Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Tiefgarage", Schliemannstr. 1, Az.:
02207-16
Vorlage: 2017/BV/2459
- 10 Stellungnahme zu den Unterlagen "Mobilitätsplan Zukunft"
- 11 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und Ortsamtsleiters
- 12 Verschiedenes

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
--

Der Ortsbeiratsvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Gäste.
Er stellt die ordnungsgemäße Ladung fest. Mit 7 Mitgliedern ist der Ortsbeirat beschlussfähig.

TOP 2 Änderungen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird durch das kurzfristige Zurückziehen des Änderungsantrages 2016/BV1820-2 durch die Fraktion der CDU geändert. Somit werden auch alle weiteren Tagesordnungspunkte zum Thema „Sondergebiet Ernst-Heydemann-Str.“ von der Tagesordnung gestrichen.

Es wird der Antrag gestellt, dass der TOP 10 vorgezogen wird. „Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner“ wird somit nach TOP 3 behandelt. Die Ortsbeiratsmitglieder stimmen der Änderung zu.

Herr Cornelius verliest die geänderte TO.

Die TO wird in der vorliegenden Fassung einstimmig bestätigt.

TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.01.2017

Die Niederschrift vom 17.01.2017 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4 Wünsche und Anregungen der Einwohnerinnen und Einwohner

1.

Es wird die Frage gestellt:

Wie geht es weiter zur Problematik „**Parken in der Hans–Sachs-Allee**“?

Es wird noch einmal kurz über den Sachstand informiert.

Mit einem Schreiben von Herrn Senator Matthäus wurde der erarbeitete Kompromiss zwischen OBR und Verwaltung nach einem Jahr aufgekündigt. Gegen die Anordnung des Senators hat sich der OBR in einem Schreiben an den Oberbürgermeister gewendet. Der OB bestätigte die Anordnung des Senators, die bisher als Stellfläche geduldete Fläche unter den Bäumen mit entsprechenden Bügeln zu sperren.

Senator Matthäus lud den OBR zu einer Vorortbesichtigung ein.

Diese fand am 16.02.2017 statt. Es wurde noch einmal deutlich gemacht, dass dieses Treffen kein Einverständnis des Ortsbeirates darstellt und auch nicht als Information an die Einwohner gewertet wird!

Herr Senator Matthäus informierte das die gesamte Hans-Sachs Allee überplant werden soll. Das heißt, dass geprüft wird wie die Straße umgestaltet werden kann.

Diese Planung wird aber erst 2018/2019 stattfinden. Mit einer Umsetzung ist somit frühestens 2020 zu rechnen.

Herr Cornelius stellt fest, dass der OBR daran mitarbeiten möchte. Bis dahin müssen aber Lösungen für das Abstellen der Fahrzeuge der Bürger gefunden werden.

Anwohner und Mitglieder des OBR diskutieren:

- Bäume wurden Jahre nicht gepflegt
- sind die Bemühungen des OBR intensiv genug gewesen
- haben Ortsbeiräte überhaupt noch Sinn, wenn Senator oder Oberbürgermeister Anordnungen erlassen ohne die Einwände und Vorschläge der Ortsbeiräte zu berücksichtigen?
- Sitzungen der Ortsbeiräte sind die Plattform für Anwohner und Anwohnerinnen um ihre Probleme und Belange darzulegen und ihr Mitspracherecht wahrzunehmen.
- Die Ortsbeiräte haben die Aufgabe die Entscheider in der Verwaltung und die Bürgerschaft vor Ihren Entscheidungen mit einer Stellungnahme **zu beraten** und dabei die Interessen der Bewohner wahrzunehmen.
- der OBR hat großen Aufwand betrieben um die Kompromisslösung zu finden
- im Mittelteil der Straße gegenüber vom SKY kann auch geparkt werden
- es sollen Verhandlungen geführt werden, dass Anwohner außerhalb der Geschäftszeiten den Parkplatz von ALDI und SKY nutzen dürfen

➤ **Fazit der Diskussion:**

**Herrn Senator Matthäus zur nächsten OBR-Sitzung einladen.
Er wird gebeten, die geplanten Maßnahmen zu erläutern.**

2.

Die **Kurvenbereiche** in der Hans-Sachs-Allee müssen frei von parkenden Autos bleiben damit Anlieferungen und Überqueren der Straße möglich sind. Ist eine Kennzeichnung durch Verkehrsschilder möglich?

➤ **Auszug aus der Niederschrift an die Verkehrsbehörde**

3.

Die **Rabenvögel** haben sich im Bereich Platz der Freiheit/Hans-Sachs-Allee überproportional entwickelt. Die Belästigung in Ruhe und Schmutz ist sehr groß geworden. Wie können die Belästigungen der Bürger verringert werden?

➤ **Auszug aus der Niederschrift an das Amt für Stadtgrün, Naturschutz und Landschaftspflege**

4.

Durch die zusätzlichen Bügel in der Dethardingstraße ist das Fahren mit dem Rad sicherer geworden.

5.

Frau Sachse bedankt sich bei Herrn Cornelius für die Unterstützung durch den Ortsbeirat bei der Klärung „**Schulweg aus dem Hansaviertel zur Schule in der Elisabethstraße**“.
Es ist ein Auszug aus der Niederschrift an das Amt für Verkehrsanlagen gegangen. Die Antwort von Herrn Tiburtius, Leiter des Amtes Verkehrsanlagen ist nicht zufriedenstellend. Er teilt mit, dass bei einer Ortsbegehung der Verkehrsbehörde die Darstellung nicht bestätigt werden konnte. Frau Sachse gibt zu der Einschätzung des Fachamtes den Hinweis, dass die Vor-Ort-Schau in den Ferien stattfand (geringeres Verkehrsaufkommen und keine Schüler auf dem Weg).

Der OBR stimmt darüber ab dieses Thema in der nächsten Sitzung noch einmal zu behandeln und bittet Senator Matthäus diese Entscheidung zu erläutern.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	4
Dagegen:	2
Enthaltungen:	1

Angenommen	X
Abgelehnt	

➤ **„Sicherer Schulweg vom Hansaviertel zur Schule Elisabethstraße“ als TOP auf die Tagesordnung der Sitzung am 21.03.2017.**

TOP 5 Wahl des 2. Stellvertreters des Vorsitzenden

Herr Cornelius schlägt Herrn Dr. Witte als 2.Stellvertreter zur Wahl vor und begründet dies kurz. Herr Dr. Witte arbeitet im OBR Hansaviertel seit Anfang an mit großem Engagement.
Er fordert zu weiteren Wahlvorschlägen auf. Es gibt keine weiteren Wahlvorschläge, daher bittet Herr Cornelius um Abstimmung durch Handzeichen.

Abstimmung:

Abstimmungsergebnis:

Dafür:	7
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	x
Abgelehnt	

Herr Dr. Witte nimmt die Wahl an und ist somit zum 2. Stellvertreter des OBR gewählt.

TOP 6 Besetzung der Ausschüsse

Durch das Ausscheiden mehrerer Mitglieder aus dem Ortsbeirat ist es notwendig geworden, die Ausschüsse des OBR nach zu besetzen.

Im **Ausschuss Verkehr und Umwelt** ist der Vorsitz zu besetzen. Herr Cornelius schlägt Herrn Peters vor und begründet dies kurz. Es liegen keine weiteren Vorschläge vor.

Der OBR stimmt durch Handzeichen einstimmig zu.

Herr Peters nimmt die Wahl an und ist somit als Vorsitzender des Ausschusses Verkehr und Umwelt gewählt.

Im **Ausschuss Bau und Wohnen** ist ebenso der Vorsitz zu besetzen. Herr Cornelius schlägt Herrn Dr. Witte vor.

Der OBR stimmt durch Handzeichen einstimmig zu.

Herr Dr. Witte nimmt die Wahl an und ist somit als Vorsitzender des Ausschusses Bau und Wohnen gewählt.

Es sind weitere Plätze in den Ausschüssen zu besetzen. Herr Cornelius bittet um weitere Bereitschaftserklärungen zur Mitarbeit in den Ausschüssen.

Von den heute anwesenden Mitgliedern möchte über die bereits darin arbeiteten hinaus, keiner in den Ausschüssen mitarbeiten.

TOP 7 Information über die Planung für einen CAP-Markt in der Seidelstr.1

Herr Cornelius stellt Herrn Tolander, Geschäftsführer der Integra Güstrow GmbH vor.

Herr Tolander berichtet über die Integra Güstrow GmbH und das Vorhaben, in die ehemaligen Verkaufsräume einen CAP-Markt einzurichten:

- > ist ein Unternehmen der Diakonie Güstrow e.V.
- > betreibt bereits CAP-Märkte
- > Integrationsbetrieb, der für Menschen mit einem Handicap Arbeitsplätze schafft
- > Handelspartner ist EDEKA
- > ein **Markt ist in der Seidelstraße** geplant
- > es sollen 13 sozialpflichtige Arbeitsplätze entstehen, davon 6 für besonders betroffene schwerbehinderte Menschen (Benachteiligten-Ausgleich)
- > bei „Aktion Mensch“ sind Fördermittel in Höhe von 250000 Euro beantragt

Es werden Fragen gestellt:

Wird ein Bäcker mit eingerichtet?

geplant ist ein Bäcker und Kaffee

Wird ein LOTTO-Laden mit eingerichtet?

Verhandlungen werden bereits geführt

EDEKA hatte geschlossen, weil die Umsätze zu gering waren. Wird die Gewinnerwartung wieder so hoch?

Wenn die Umsätze in der Höhe wie bei EDEKA werden, dann ist man schon sehr zufrieden. Die Umsatzvorgaben sind nicht so hoch wie bei EDEKA.

Wann wird die Eröffnung stattfinden?

Vermutlich gegen Ende des Sommers. Der OBR wird vorher informiert.

Die Mitglieder begrüßen das Vorhaben ausdrücklich und wünschen viel Erfolg.

TOP 8 Anträge

Es liegen keine Anträge vor.

TOP 9 Beschlussvorlagen**TOP 9.1 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 08.SO.194
"Sondergebiet Ernst-Heydemann-Straße"
Vorlage: 2016/BV/1820**

Beschlussvorlagen zum Thema „Ernst-Heydemann-Straße“ werden nicht behandelt.
siehe TOP 2

**TOP
9.1.1 Karsten Cornelius (für den Ortsbeirat Hansaviertel)
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 08.SO.194
"Sondergebiet Ernst-Heydemann-Straße"
Vorlage: 2016/BV/1820-01 (ÄÄ)****TOP
9.1.2 Vorsitzende der Fraktionen von CDU und Rostocker Bund/Graue/Aufbruch 09
Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 08.SO.194
"Sondergebiet Ernst-Heydemann-Straße"
Vorlage: 2016/BV/1820-02 (ÄÄ)****TOP
9.1.3 Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 08.SO.194
"Sondergebiet Ernst-Heydemann-Straße"
Vorlage: 2016/BV/1820-03 (NB)****TOP 9.2 Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 BauGB für das Bauvorhaben
(Bauantrag) "Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Tiefgarage",
Schliemannstr. 1, Az.: 02207-16
Vorlage: 2017/BV/2459**

Nach kurzem Beheben von Missverständnissen kann über die Beschlussvorlage abgestimmt werden.

Beschluss:

Das Einvernehmen der Gemeinde für das Bauvorhaben (Bauantrag) „Neubau eines Mehrfamilienwohnhauses mit Tiefgarage“, Schliemannstr. 1, Az.: 02207-16 wird erteilt.

Abstimmung:**Abstimmungsergebnis:**

Dafür:	7
Dagegen:	
Enthaltungen:	

Angenommen	X
Abgelehnt	

TOP 10 Stellungnahme zu den Unterlagen "Mobilitätsplan Zukunft"

Es fand eine Vorbereitung dieses Themas statt, an der Herr Cornelius, Herr Peters und Herr Wiesner (Ortsamtsleiters) teilnahmen.
Herr Cornelius berichtet darüber:

- die 2012 erarbeiteten Vorschläge vom OBR Hansaviertel wurden in einer Tabelle nach Zuständigkeit und Bearbeitung geordnet
- die Tabelle liegt jedem OBR-Mitglied vor
- es wurde ein Entwurf einer Stellungnahme erarbeitet

Die Maßnahmen werden laut der Tabelle kurz vorgestellt und von allen Mitgliedern bestätigt. In der weiteren Diskussion werden die 2 Radschnellwege befürwortet, aber sie lösen nicht die Radfahrsituation im Gebiet des Hansaviertels. Hier muss wesentlich mehr getan werden. Dabei denken wir an die Schwerpunkte des Vorlesungsbetriebs und die Tätigkeiten der Studenten im Klinikum sowie deren Wege zum Campus Südstadt und Ulmenstraße. Es muss auch gewährleistet sein zu den Radschnellwegen zu kommen um diese zu nutzen.

Herr Cornelius verliest die erarbeitete Stellungnahme:

Der Ortsbeirat hat sich schwerpunktmäßig mit den Maßnahmen im Hansaviertel befasst. Grundsätzlich wird den Unterlagen zum „Mobilitätsplan Zukunft“ zugestimmt. Bei der weiteren Bearbeitung muss bei den Schlüsselprojekten und Pilotmaßnahmen in der Kategorie „ruhender Verkehr“ im Hansaviertel zwingend mit aufgenommen werden. Aus unserer Sicht ist die Maßnahme RV-3 „Erarbeitung bzw. Fortschreibung der Parkraumkonzepte in Gebieten mit Parkdefizienten“ um das Gebiet „Am Klinikum“ im Hansaviertel zu ergänzen.

Der Ortbeirat stimmt der Stellungnahme einstimmig zu.

TOP 11 Informationen des Ortsbeiratsvorsitzenden und Ortsamtsleiters

Herr Cornelius:

Kunst am Dürerplatz

Am 02.02.2017 fand die OBR-Sitzung in der Südstadt statt. Herr Cornelius und Herr Dr. Witte stellten dem OBR-Südstadt die Idee, die Skulptur „Die Ringer“ auf dem Dürerplatz aufzustellen, vor. Anwohner und OBR-Mitglieder Südstadt stimmten dem Vorschlag zu. Der Kunstbeirat wird noch über die Sockelhöhe entscheiden. Der OBR stimmt der Vereinbarung mit der Südstadt einstimmig zu.

Skulptur „Die Badende“

Die NNN berichtete über das Aufstellen der Skulptur an der Schwimmhalle. Der OBR hatte bereits zur Aufstellung zugestimmt. Es soll jetzt ein Sockel entstehen, auf dem „Die Badende“ ihren Platz findet.

Beratung Ortsbeiräte

Am 24.01.2017 fand die traditionelle gemeinsame Abstimmung der Vertreter der OBR Reutershagen, Hansaviertel und Gartenstadt/Stadtweide statt. Jeder OBR hatte die Möglichkeit seine Probleme und Schwerpunkte vorzustellen. Es wird angestrebt eine gemeinsame Sitzung der 3 OBR im Sommer durchzuführen. Thema: Polizeiarbeit in den 3 OBR-Einzugsbereichen

Herr Wiesner wird gebeten, einen gemeinsamen Termin zu finden.

2 Würfelhäuser sollen in der Kuphalstraße (auf dem Grundstück des ehemaligen Kundencenters der WIRO) entstehen.

Bewohnerparken

Es soll ein Ablaufplan erarbeitet werden:

2017 Planung und Umsetzung

Am 15.03.2017 ist ein Termin bei Herrn Tiburtius (Amtsleiter Amt für Verkehrsangelegenheiten) angesetzt, bei dem die notwendigen Schritte und Aufgaben besprochen werden sollen.

Herr Cornelius bittet alle Mitglieder des OBR sich um die Unterstützung in den Fraktionen einzusetzen!

Herr Wiesner:

Ein Problem aus dem **Bereich Gartenstadt/Stadtweide** wird kurz vorgestellt. Parallel zur Aktualisierung des Flächennutzungsplanes werden weitere B-Pläne für Wohngebiete geplant. Das führt zu Überschneidungen und Abstimmungsproblemen in den entsprechenden Bereichen (Satower Straße / Biestow Ausbau / Kiefernweg)

Weg von der Kopernikusstraße bis zur Leichtathletikhalle/-stadion

Es wurden Absperrbügel eingebaut, so dass das widerrechtliche Parken nicht mehr möglich ist. Der Wunsch, dass der Weg für die Kinder sicher wird, ist somit vom Amt für Verkehrsanlagen umgesetzt worden.

Der **Wohnungsbaubericht** liegt zur Einsichtnahme im Ortsamt West aus.

TOP 12 Verschiedenes
